



Die ersten Drei der „Müller - Die lila Logistik-Rad-Bundesliga“: 1. Emanuel Buchmann (Mitte), 2. Christopher Hatz (links) und 3. Heinrich Berger (KED Stevens Berlin)

IBRMV-REGION

Finale der „Müller Die lila Logistik-Rad-Bundesliga“ in Berlin

Emanuel Buchmann ist am Ende vorne

14. September 2014 Berlin - (rad-net) Der Ravensburger Emanuel Buchmann (rad-net Rose-Team) hat sich den Bundesliga-Gesamtsieg gesichert. In der Mannschaftswertung blieb das bayerische Team Heizomat auf dem ersten Platz. Die Nachwuchswertung gewann Eric Süßemilch (MLP Team-Bergstraße), Adrian Auerbacher (RU Wangen) wurde Dritter.

Der Bergspezialist Buchmann zeigte im abschließenden Zeitfahren auf dem noch nicht eröffneten Flughafen Berlin-Brandenburg, den die Radsportler an diesem Sonntag für ihr Bundesliga-Finale nutzen durften, eine starke Leistung und fuhr auf den dritten Rang. Damit setzte sich der 21-Jährige an die Spitze der Gesamtwertung, die er am Tag zuvor nach dem Straßenrennen an Heinrich Berger (KED Stevens Berlin) hatte abgeben müssen.

„Großartig, dass es geklappt hat. Er hat über die gesamte Saison eine konstant gute Leistung gezeigt“, freute sich der Sportliche Leiter Ralf Grabsch. Buchmann, Kapitän des rad-net

Rose-Teams, entschied die Serienwertung nach sieben Wertungsrennen mit 727 Punkten vor Christopher Hatz (MLP Team-Bergstraße) mit 707 Punkten für sich. Dritter wurde Heinrich Berger mit 640 Punkten, der nach dem gestrigen Straßenrennen für 24 Stunden die Führung übernahm, sie im 20,8 Kilometer langen Zeitfahren aber nicht verteidigen konnte. Julien Essers (Heizomat) wurde Vierter in der Gesamteinzelwertung.

Im Kampf gegen die Uhr herrschte zu Beginn sehr schlechtes Wetter: Regen, Wind und Hagel erschwerten das Bundesliga-Finale. Am Ende setzte sich mit dem amtierenden deutschen Zeit-



Das Team Heizomat gewinnt die Rad-Bundesliga-Gesamtwertung

Die Ravensburger Fahrerinnen und Fahrer sind im Gespräch mit der letzten Gruppe der heißen Straßenerennen am 12. September 2014

fahrmeister Nils Politt (Team Stölting) einer der Favoriten durch. Er siegte in 27:09 Minuten mit vier Sekunden Vorsprung auf Jan-Niklas Droste (Heizomat) und eben Emanuel Buchmann, der sieben Sekunden Rückstand aufwies.

Für das Team Stölting aus Gelsenkirchen war er der zweite Sieg in Berlin. Beim Straßenrennen am Vortag feierte das Team mit Phil Bauhaus, Jan Dieteren und Maximilian Werda einen Dreifacherfolg. Christopher Hatz wurde Vierter und Eric Süßemilch Sechster vor Florenz Knauer (Heizomat). Trotz des überlegenen Berlin-Wochenendes reichte es für Stölting nicht zum Gesamtsieg.

Den verteidigte das Team Heizomat erfolgreich und feiert zum ersten Mal den Triumph in der Liga. Ein verdienter Erfolg für eine Mannschaft, die von Beginn an zu den Leistungsträgern dieser wichtigen Talentsichtung im Bund Deutscher Radfahrer (BDR) gehört. Heizomat gewann die Bundesliga-Teamwertung vor dem rad-net Rose-Team, das die Tageswertung gewann, und KED Stevens Berlin. Das bestätigt auch die Einzelwertung, in der sich mit Julien Essers (4.), Florenz Knauer (9.), Fabian Schorhammer (13.) und Alexander Grad (14.) gleich vier Heizomatafahrer in den Top 15 befinden. Das ist 2014 keinem anderem Team gelungen.



Das Radsport-Journal informiert über Termine, Ergebnisse und Ereignisse rund um den Radsport in Bayern, Baden, Württemberg, Voralberg, Tirol und der Ostschweiz.

Bezugspreis Pro Jahr: 43,80 Euro D, 49,60 Euro A, 54,20 Euro (70,50 sFr.) CH

www.radsport-journal.de

Radsport-Journal – Ulli Faust, Mahdistr. 9, D-71083 Herrenberg
Telefon 07032-32344 – Fax 07032-910514 – eMail ullif@ustfai.de